



Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Arbeitskreis Grundschulen
Wilfried Meyer

Grundschulverband
Landesgruppe Bremen
Hans Brügelmann

Personalrat
Grundschulen
Petra Kumm

Evaluation von KompoLei

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Zeit vom 15.6. bis zum 11.8. wird die Behörde eine Befragung zu Ihren Erfahrungen mit KompoLei (Lernentwicklungsbericht, Entwicklungsübersichten, Portfolio, Lerngespräche) durchführen. Diese ist als Vollerhebung aller Schulen angelegt und wird online durchgeführt.

Zum technischen Vorgehen erhalten Sie entsprechende Informationen von der Behörde. Im Anschluss an die Online-Befragung sind im September Gruppendiskussionen mit einigen interessierten Kolleg*innen zur inhaltlichen Konkretisierung der Antworten geplant.

GEW, Grundschulverband und Personalrat unterstützen grundsätzlich die Evaluation von KOMPOLEI und bitten um Ihre Mitwirkung. Wichtig sind vor allem konkrete Hinweise auf Stärken und Schwächen der einzelnen Elemente. Damit Sie die Fragen fundiert beantworten können, empfehlen wir, dass Sie ihre eigenen Unterlagen zu KOMPOLEI beim Ausfüllen des Fragebogens griffbereit halten.

Neben den von Ihnen zu bewertenden Einschätzungen enthält der Fragebogen zu jedem Bereich eine offene Frage. Diese sollten Sie unbedingt nutzen, um ihre persönlichen Erfahrungen und alles, was ihnen außerdem wichtig erscheint, mitzuteilen! Denn die Einschätzungen sind nach unserem Eindruck durchaus unterschiedlich. Auf der Rückseite haben wir für die offenen Fragen zu den Entwicklungsübersichten und zum Lernentwicklungsbericht einige Fragen als Anstoß zum Nachdenken über die eigenen Erfahrungen aufgelistet. Wir hoffen, Ihnen so die Beantwortung der Fragen etwas zu erleichtern.

Mit der Bitte um Ihre Mitwirkung an der Befragung, auch wenn sie eine Zusatzbelastung darstellt, und freundlichen Grüßen

Hans Brügelmann

Petra Kumm

Wilfried Meyer

Grundschulverband

Personalrat Grundschule

GEW-AK Grundschule

[s. Rückseite →]

Denkanstöße zu den Entwicklungsübersichten und zum Lernentwicklungsbericht

Die folgenden Punkte sind als Anstöße zum individuellen Nachdenken und Erinnern gedacht. Sie sollten NICHT wörtlich übernommen werden.

Zu der offenen Frage zu den **Entwicklungsübersichten (EÜ):**

Wie schätzen Sie die Umsetzbarkeit der Lerninhalte der EÜ ein?

Wie schätzen Sie die EÜ mit Blick auf die Komplexität der kindlichen Entwicklung ein?

Wie hilfreich sind die EÜ für Unterrichtsplanung, Förderplanung, Differenzierung?

Wie bewerten Sie die Gleichgewichtung aller (Teil-)Kompetenzen?

Die EÜ beziehen sich auf die Fächer Deutsch und Mathematik.

Wie wirkt sich dies auf die anderen Unterrichtsfächer aus?

Zu der offenen Frage zu den **Einzelkompetenzen:**

Sind die **Formulierung** der Einzelkompetenzen eindeutig bestimmbar?

Trennen sie unterschiedliche Leistungsdimensionen?

Untermauern sie die erhoffte Transparenz und Rechtssicherheit der Zeugnisse?

Wie wirken sie sich auf ihren Unterricht aus?

Hilft die **Auffächerung** der Kompetenzen in Teilleistungen bei der Förderplanung und bei der Fokussierung auf kritische Schritte?

Wie wirkt sie sich auf die Diagnose Ihrer Lernbeobachtungen aus?

Wie bewerten Sie die durchgängig parallele **Stufung** der Lernentwicklung in zehn Schritte?

Bildet diese Ihrer Meinung nach die unterschiedlichen Entwicklungslogiken in den verschiedenen Kompetenzdimensionen/Inhaltsbereichen ab?

Zu der offenen Frage zum **Lernentwicklungsbericht LEB (Zeugnisformular):**

Halten Sie den LEB für eine geeignete Form der Leistungsrückmeldung?

Wird er der Verschiedenheit der Kinder gerecht?

Wie wirkt sich dieser auf die Kinder aus (Würdigung, Selbstbild, Motivation, Wettbewerb)?